

fineo.BANKADEMY

Portfoliomanagement & Strukturierte Produkte

Der Präsenzkurs „Portfoliomanagement & strukturierte Produkte“ erlaubt eine konzentrierte und modulare Ausbildung in einem zentralen Gebiet des modernen Private Bankings. Er umfasst drei Themenblöcke, welche den Teilnehmenden zu einem vertieften Verständnis von strukturierten Produkten in der Vermögensverwaltung verhelfen.

In den Bereichen Portfoliomanagement und strukturierte Produkte unterscheiden sich die Bedürfnisse der einzelnen Zielgruppen zum Teil recht stark. So muss der Fokus bei Kundenberatern und Assistenten anders gesetzt werden als beispielsweise bei Revisoren oder Personen aus der Steuerabteilung. Mit Hilfe des modularen Aufbaus des Kurses ist es möglich, ein für jede Zielgruppe sinnvolles und bedarfsgerechtes Programm zu erstellen.

Der Präsenzkurs ist in drei Themenkomplexe – Portfoliomanagement, Derivate und strukturierte Produkte – unterteilt. Jeder Themenkomplex besteht aus einem Hauptblock und drei Wahlblöcken. Während der Hauptblock eine einheitliche Wissensbasis bei den Teilnehmenden schafft und die Voraussetzungen für den bzw. die nachfolgenden Wahlblöcke liefert, geben die Wahlblöcke jeweils einen tieferen Einblick in ein ergänzendes Thema.

Teil 1 Portfoliomanagement

Hauptblock

- **Anlageuniversum und Diversifikation**

Wahlblöcke

- **Aktives Portfoliomanagement und Style Investing**
- **Asset Allocation und Investment Funds**
- **Performancemessung und -attribution**

Teil 2 Derivate

Hauptblock

- **Grundlagen Optionen**

Wahlblöcke

- **Optionshandel und Hedging**
- **Optionsbewertung und -risiken**
- **Futures und Portfolio-Insurance**

Teil 3 Strukturierte Produkte

Hauptblock

- **Strukturierte Produkte**

Wahlblöcke

- **Komplexe strukturierte Produkte**
- **Steuerliche Aspekte strukturierter Produkte**
- **Relative Trading und Hedge Funds**

Ablauf des Kurses

In Abhängigkeit von den gewünschten Wahlblöcken dauert der gesamte Kurs zwischen drei und sechs Tagen, wobei jeder Block einen halben Tag einnimmt. Um eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Inhalten zu ermöglichen, schlagen wir vor, an einem Tag jeweils einen Haupt- mit einem Wahlblock bzw. zwei Wahlblöcke miteinander zu kombinieren.

Optimalerweise wird der gesamte Kurs zeitlich konzentriert abgehalten, im Zeitraum von rund einem Monat.

Weiterhin besteht auch die Möglichkeit, Diskussionen, Lernkontrollen, Homeworks oder Case Studies im Rahmen einer Nachbereitungsphase auf unserer eLearning Plattform fineo.elseo.ch durchzuführen.

Teilnehmende

Die optimale Gruppengrösse liegt zwischen 8 und 16 Personen. Obwohl eine gewisse Homogenität der Gruppe wünschenswert ist, sehen wir dies nicht als grundlegende Anforderung. So kann bei heterogenen Gruppen gemeinsam eine einheitliche Wissensbasis geschaffen werden und ein intensiver Austausch zwischen unterschiedlichen Abteilungen ermöglicht werden.

Eine Zusammenfassung von Mitarbeitern aus ähnlichen Bankbereichen und Funktionen macht jedoch Sinn, da die Kursstruktur bedarfsgerechter gestaltet und allfällige Schwerpunkte konkreter gesetzt werden können.

Anpassung

In allen drei Themenbereichen werden besondere Fragestellungen anhand von konkreten Produkten untersucht. Dabei kann die Verwendung bankeigener Finanzprodukte (Fonds und strukturierte Produkte) den Wissenstransfer in die Praxis besonders begünstigen. Auch Produkte aktueller Emissionen oder Neulancierungen können mit kurzer Vorlaufzeit in den Kurs integriert werden.

Weiterhin ist die Einbindung interner Bereiche, wie beispielsweise des Produktmanagements, sowohl während der Konzeption als auch während der Durchführung (z.B. als Gastreferenten) nicht nur möglich, sondern auch erwünscht. Gerne unterstützen wir die entsprechenden Personen in ihrer Vorbereitung.

Hauptblock 1: Anlageuniversum und Diversifikation

- Anlagen, Instrumente, Märkte (Illustration mittels Börsenteil NZZ)
- Diversifikationseffekt (Illustration über „Tree Economy“ Game)
- Effiziente Portfolios und Nutzen des Investors
- Efficient Frontier
- Risikolose Anlage und Portfolioselektion
- Konsequenzen für das Portfoliomanagement

Wahlblock: Aktives Portfoliomngt. und Style Investing

- Informationseffizienz von Märkten
- Prognostizierbarkeit von Preisen bzw. Renditen
- Merkmale aktiven Portfoliomanagements: Selektion und Timing
- Anomalien und Behavioural Finance (Illustration mit Games)
- Umsetzung aktiver Strategien in Investment Produkten (Illustration anhand aktuell gehandelter Instrumente und Fonds)
- Nutzen und Grenzen von aktiven Strategien

Wahlblock: Asset Allocation und Investment Funds

- Grundlagen Strategische Asset Allokation
- Ansätze für Taktische Asset Allokation: Selektion und Timing
- Risikoneigung des Investors
- Zeithorizonteffekte und Shortfall Risk
- Kriterien und Fehlerquellen bei Asset Allocations (Illustration anhand von Fallstudien)
- Markt für Fonds (Diskussion von aktuell gehandelten Fonds auf Basis von Factsheets)

Wahlblock: Performance-messung und -attribution

- Renditeberechnung von Portfolios: Kapital- vs. Zeitgewichtung
- Bestimmen von geeigneten Benchmarks
- Risikomasse und ihre Vor-/Nachteile
- Klassische Performancemasse
- Beurteilung/Vergleich von Anlagen (Illustration anhand Reportings von aktuell gehandelten Fonds)
- Aufteilung der Performance auf Entscheidungen Portfoliomanagement; Attribution auf Selektion und Timing

Hauptblock 2: Grundlagen Optionen

- Grundlegende Terminologie
- Führende Derivatmärkte
- Funktionsweise von Derivatmärkten (Illustration mittels Trading Game)
- Bedeutung von Arbitrage und Replikation
- Optionstypen und Auszahlungsfunktionen von Vanilla Optionen
- Einführung exotische Optionstypen; speziell Barrier Optionen

Wahlblock: Optionshandel und Hedging

- Optionen und Warrants: Unterschiede bei Emission, Handel und Erfüllung
- Handelsplätze und gehandelte Kontrakte („Besuch“ EUREX)
- Leerverkäufe, Stillhalter, Margen
- Moneyness einer Option; Zeit- und innerer Wert (Illustration durch Marktdaten aus NZZ)
- Grundprinzip des Hedgings
- Absicherung mit Put Optionen
- Optionen auf Indizes, Währungen und Rohstoffe

Wahlblock: Optionsbewertung und –risiken

- Komponenten der Preisbildung
- Moneyness, Zeit- und innerer Wert
- Auswirkungen frühzeitiger Ausübung bei Amerik. Optionen
- Black/Scholes-Formel für Europäische Optionen (Anwendung durch Option Pricing Tool)
- Dynamische Replikation von Optionen
- Greek Letters und Leverage
- Volatilitäts-Smile (Illustration anhand aktuell gehandelten EUREX Optionen)

Wahlblock: Futures und Portfolio-Insurance

- Auszahlungsfunktionen sowie Unterschiede Forward und Futures
- Spezifikation von Futures-Kontrakten („Besuch“ auf EUREX Homepage)
- Bewertung mittels Cash-and-Carry-Arbitrage
- Grundprinzip des Hedgings, Bestimmen des Hedge-Volumens
- SMI Futures, Absicherung von Portfolios mit Index Futures
- Einfluss von Dividenden auf Futures Preise (Illustration durch Marktdaten)
- Margensystem bei Futures-Börsen

Hauptblock 3: Strukturierte Produkte

- Grundprinzipien und -elemente für strukturierte Produkte
- Put-Call-Parität
- Fundamentale Optionsstrategien
- Vanilla strukturierte Produkte (Illustration mit Factsheets aktuell gehandelter Produkte)
- Kategorisierung strukturierter Produkte
- Nutzen und Grenzen strukturierter Produkte

Wahlblock: Komplexe strukturierte Produkte

- Klassifizierung exotischer Eigenschaften von Derivaten
- Exotische Optionstypen
- Dynamische Handelsstrategien und Funktion exotischer Derivate
- Strukturierte Produkte mit exotischen Eigenschaften (Illustration mit Factsheets aktuell gehandelter Produkte)

Wahlblock: Steuerliche Aspekte strukt. Produkte

- Grundsätze der Einkommens- und Verrechnungssteuer
- Modifizierte Differenzbesteuerung
- Komponentenbesteuerung
- Reine Differenzenbesteuerung
- Stempelabgaben: Emissions- und Umsatzabgabe

Wahlblock: Relative Trading und Hedge Funds

- Grundidee relativer Trades; Abgrenzung zu direktionalen Handelsstrategien
- Unterschiede und Berührungspunkte von Derivaten und Hedge Funds
- Vertikaler, Kalender- und Diagonalspreads
- Arbitrage und Hedging in der Praxis
- Case Study: M&A Risk Arbitrage
- Leverage, Liquiditäts- und Basisrisiko
- Commodity-Futures: Rollierende Strategien, Qualitäts- und Location-Spreads
- Replikation von hybriden Produkten (Convertible Arbitrage)

Die Kurse legen den Fokus auf eine angewandte Betrachtung der entsprechenden Themen. Illustration mittels aktuell gehandelter Finanzprodukte, Marktdaten und Spielsimulationen werden verwendet, um die eingeführten Konzepte direkt im praktischen Einsatz zu verstehen.

Sowohl der Kurs selber, wie auch die eingesetzten, etablierten Handouts und Lernmaterialien sind bereits mehrfach erprobt und immer wieder mit sehr positiven Feedbacks unserer Kunden bedacht worden.

Eine konkrete Umsetzung dieses Kurskonzepts als 3-Tageskurs finden Sie in einer separaten Broschüre detailliert beschrieben.



Falls wir mit diesem Kursformat Ihr Interesse geweckt haben, kontaktieren Sie bitte das Team der fineo AG für ein unverbindliches Beratungsgespräch unter 043 50 10 550 oder per info@fineo.ch.



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

fineo

Sonnenbergstrasse 36
CH-8032 Zürich
Tel. +41 43 50 10 550
Fax +41 43 50 10 560
info@fineo.ch
www.fineo.ch

Copyright 2010 fineo AG. Alle Rechte vorbehalten.

pm_spc_varianter_100906.indd

